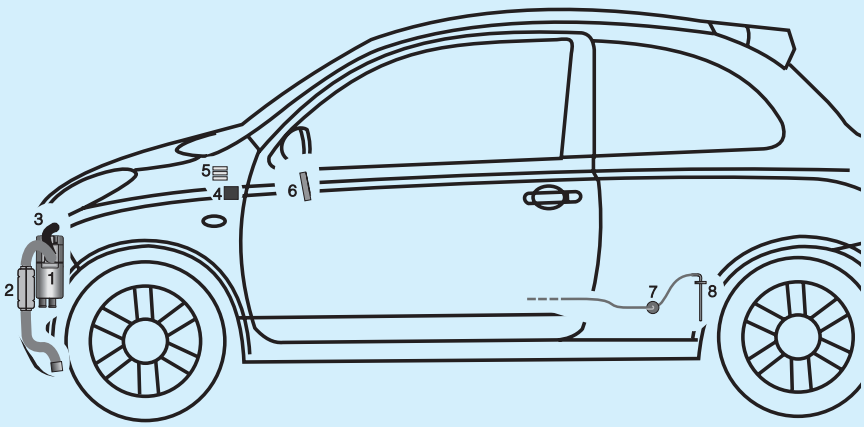
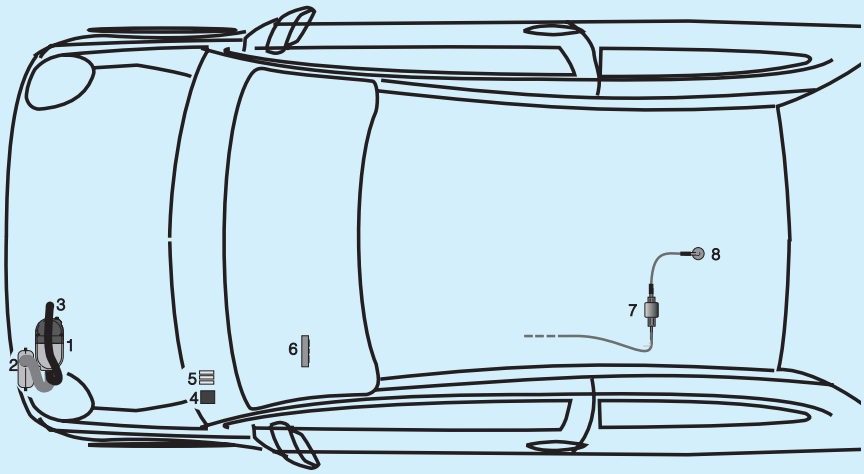
J. Eberspächer
GmbH & Co. KG
Eberspächerstr. 24
D - 73730 Esslingen

Service-Hotline
0800 1234 300
Telefax
01805 26 26 24

HYDRONIC B 4 W SC/ D 4 W SC
in Nissan Micra

ab Baujahr 2003 / mit Klimaanlage oder Klimaautomatik
Schaltgetriebe / Nebelscheinwerfer
1,2l Hubraum (B) 48KW/ 59KW
1,4l Hubraum (B) 65KW
1,5l Hubraum dCi / 48kW





Einbauplatz

Die *HYDRONIC* wird mit einem Halter in der linken Stoßecke quer zur Fahrtrichtung senkrecht eingebaut. Der Abgasstutzen zeigt nach links.

Bitte beachten !

Dieser Einbauvorschlag ist für das auf der Titelseite beschriebene Fahrzeug unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.
Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.
Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.
Ergänzend zu diesem Einbauvorschlag ist die Technische Beschreibung und Einbauanweisung des Heizgerätes zu beachten.

1 *HYDRONIC* B4W SC/ D4W SC

2 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer

3 Verbrennungsluftschlauch

4 Gebläserelais

5 Sicherungshalter

6 Mini-Uhr

7 Dosierpumpe (nur Benzinfahrzeuge)

8 Tankentnehmer

 © J. Eberspächer

1 Einleitung

Kapitel	Kapitelbezeichnung	Kapitelinhalt	Seite
1	**Einleitung**	• Inhaltverzeichnis	2
		• Gültigkeit - Einbauvorschlag	4
		• Zum Einbau notwendige Teile	4
		• Erforderliches Spezialwerkzeug	5
		• Anzugsdrehmomente	5
		• Unfallverhütung	5
		• Vorbereitung am Fahrzeug	5
2	**Einbau - *HYDRONIC***	• Halter 22 1000 50 75 00 alternativ selbst bauen	6
		• Halter für Heizgerät einbauen	7
		- Befestigungspunkte vorbereiten	7
		- Halter für Heizgerät einbauen	7
		• *HYDRONIC* montieren	8
		- Gerätehalter vorbereiten und montieren	8
		- *HYDRONIC* einbauen	8
3	**Abgas- und Verbrennungsluft-führung**	• Abgasführung	10
		- Abgasrohr montieren	10
		- Abgasendrohr einbauen	10
		• Verbrennungsluftführung	11
4	**Wasserkreislauf**	• Wasserschläuche vorbereiten	12
		- Wasserschläuche für Benzinfahrzeuge vorbereiten	12
		- Wasserschläuche für Dieselfahrzeuge vorbereiten	13
		• Wasservorlaufschlauch trennen	14
		- bei Fahrzeugen mit Benzinmotor	14
		- bei Fahrzeugen mit Dieselmotor	14
		• Wasserschläuche verlegen und anschließen	14
		- bei Fahrzeugen mit Benzinmotor	15
		- bei Fahrzeugen mit Dieselmotor	15
5	**Brennstoffversorgung**	• Tankarmatur ausbauen	16
		• Tankentnehmer einbauen	16
		- bei Fahrzeugen mit Benzinmotor	16
		- bei Fahrzeugen mit Dieselmotor	17
		• Tankarmatur einbauen	18
		- bei Fahrzeugen mit Benzinmotor	18
		- bei Fahrzeugen mit Dieselmotor	18
		• Dosierpumpe einbauen und anschließen (nur Fzg. mit Benzinmotor)	19
		• Kraftstoffrohr verlegen	19

1 Einleitung

Kapitel	Kapitelbezeichnung	Kapitelinhalt	Seite
6	**Elektrik**	• Sicherungshalter und Gebläserelais montieren	20
		• Kabelverlegung	20
		- zusätzlich bei Fahrzeugen mit Klimaautomatik	20
		• Gebläseansteuerung	21
		- Ohne oder mit manueller Klimaanlage MCC	21
		- Fahrzeuge mit Klimaautomatik	22
		• Mini-Uhr einbauen	25
7	**Nach der Montage**	• Fahrzeug komplettieren	26
		• Inbetriebnahme des Heizgerätes	26

1 Einleitung

Gültigkeit - Einbauvorschlag

Der Einbauvorschlag ist für die Fahrzeuge mit den nachfolgend aufgelisteten Motorvarianten gültig.

Bitte beachten!

Bei Fahrzeugen mit Rechtslenkung ist der Einbauvorschlag nicht gültig.

Motor- und Getriebevarianten Benzinfahrzeuge		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,2l	48 / 65	5S
1,2l	59 / 80	5S
1,4l	65 / 88	5S

Motor- und Getriebevarianten Dieselfahrzeuge		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,5l dCi	48 / 65	5S

5S = 5-Gang-Schaltgetriebe

Zum Einbau notwendige Teile:

Benzinfahrzeuge

		Bestell-Nr.
1	*HYDRONIC* B4W SC als Komplettpaket	20 1821 05 00 00
1	Mini-Uhr	22 1000 32 35 00
	oder	
1	Funkfernbedienung TP-5	22 1000 32 01 00

Zusätzlich benötigte Teile:

1	Halter für Heizgerät	22 1000 50 75 00
1	Kit Tankanschluß PKW	22 1000 20 07 00
2	Reduzierhülsen	20 1645 89 00 06
5m	Moosgummischlauch	360 75 200
1	Glasgewebeschlauch	24 0151 00 00 05
1	Tülle für Abgasrohr	20 1549 65 00 02
1	Lochband	20 1568 88 00 02
2	Flachsteckergehäuse	206 31 013
2	Steckhülsengehäuse	206 31 302
2	Flachstecker	206 74 014
2	Flachsteckhülsen	206 36 153

Zusätzlich bei Fahrzeugen mit Klimaautomatik:

1	Relais	203 00 065
1	Sockel	203 00 085
2	Flachsteckergehäuse	206 31 013
1	Sicherungshalter dreifach	22 1000 31 06 00

Dieselfahrzeuge

		Bestell-Nr.
1	*HYDRONIC* D4W SC als Komplettpaket	25 2221 05 00 00
1	Mini-Uhr	22 1000 32 35 00
	oder	
1	Funkfernbedienung TP-5	22 1000 32 01 00

Zusätzlich benötigte Teile:

1	Halter für Heizgerät	22 1000 50 75 00
1	Kit Tankanschluß PKW	22 1000 20 07 00
1	Reduzierhülse	20 1645 89 00 06
5m	Moosgummischlauch	360 75 200
1	Glasgewebeschlauch	24 0151 00 00 05
1	Tülle für Abgasrohr	20 1549 65 00 02
1	Lochband	20 1568 88 00 02
2	Schlauchschellen	10 2064 02 00 32
2	Flachsteckergehäuse	206 31 013
2	Steckhülsengehäuse	206 31 302
2	Flachstecker	206 74 014
2	Flachsteckhülsen	206 36 153

1	Sicherung 15A	204 00 081
2	Steckhülsengehäuse	206 31 302
2	Flachstecker	206 74 014
6	Flachsteckhülsen	206 36 153

Erforderliches Spezialwerkzeug:

- Drehmomentschlüssel (5....50 Nm)
- Abklemmzangen (Kühlwasserschläuche)
- Schlüssel für Überwurfmutter der Tankarmatur
- Zange für Federbandschellen
- Rostschutzgrundierung
- Auffangwanne für Kühlmittel

Anzugsdrehmomente

Wenn keine gesonderten Anzugsdrehmomente für Schraubverbindungen angegeben sind, sind die nebenstehenden Angaben einzuhalten.

Schraubverbindungen	**Anzugsdrehmoment**
Skt.- Schrauben, Muttern:	
M 6	10 Nm
M 8	20 Nm
M 10	45 Nm

Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

Bitte beachten!

Vor dem Einbau unbedingt die Angaben in der Technischen Beschreibung insbesondere die Behördlichen Vorschriften und die Sicherheitshinweise beachten.
Vor dem Abklemmen der Batterie die Codierung des Radiogerätes erfragen.

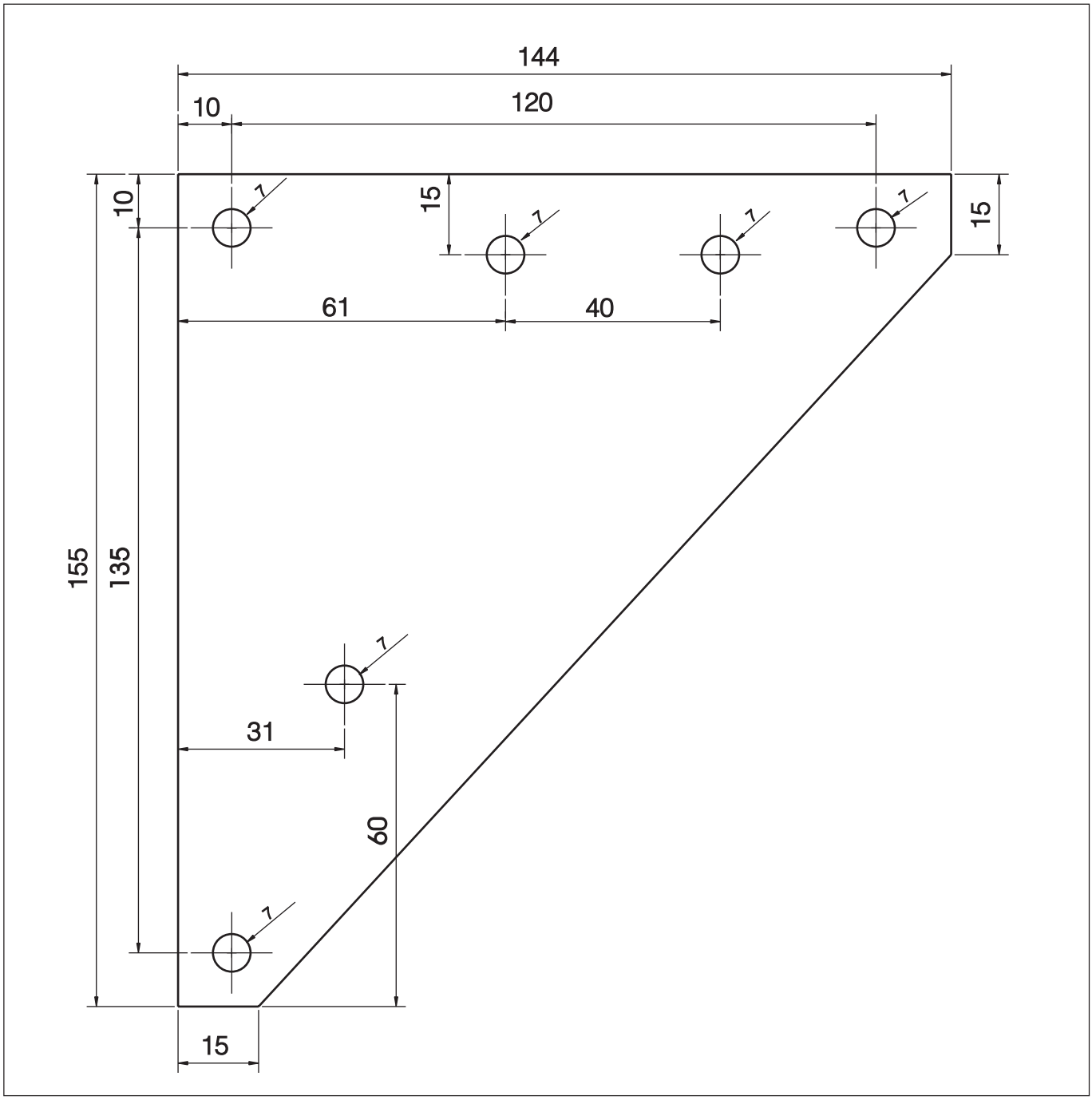
Vorbereitung am Fahrzeug

- Batterie abklemmen und ausbauen
- Luftansaugschlauch ausbauen
- obere Motorabdeckung abbauen
- Luftfilterkasten ausbauen
- Radhausschalen der Vorderräder ausbauen
- untere Motorverkleidung abbauen
- Stoßfänger vorn abbauen
- hintere Sitzbank ausbauen
- Handschuhfach ausbauen
- Verkleidung unter der Lenksäule abbauen

Halter 22 1000 50 75 00 alternativ selbst bauen

(siehe Skizze 1)

Den Halter alternativ selbst aus Edelstahlblech 2mm entsprechend der Skizze anfertigen.



Skizze 1

Halter für Heizgerät einbauen

Befestigungspunkte vorbereiten
(siehe Bilder 1 und 2)

Die zwei Befestigungsschrauben M6 des Halters der elektrischen Steckverbindung am Knotenblech der Karosserie lösen und durch Metallgummipuffer ersetzen. Den

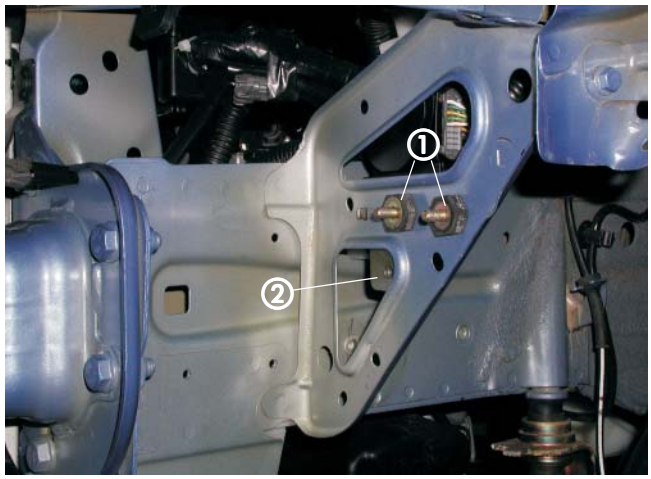


Bild 1

① Schrauben durch Metallgummipuffer ersetzt
② Halter der elektischen Steckverbindung

Halter für deas Heizgerät mit der Schräge nach links zeigend an den Metallgummipuffern anlegen.
Den rechten und den unteren Befestigungspunkt auf das Knotenblech übertragen.
Befestigungspunkte mit Ø 6,5mm bohren und Metallgummipuffer verschrauben

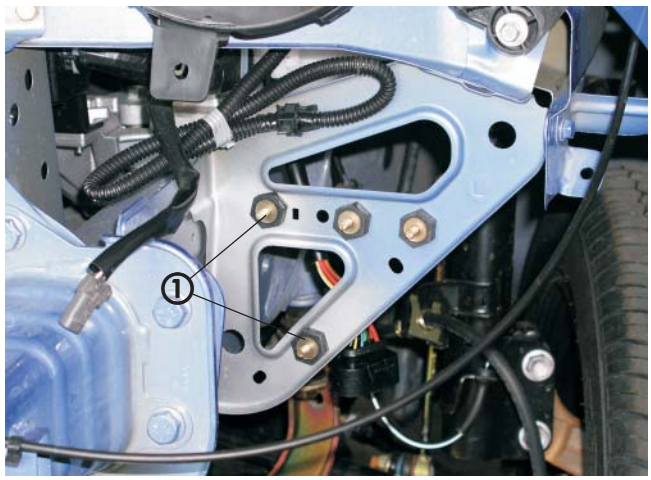


Bild 2

① markierte Befestigungspunkte mit Metallgummipuffern

Halter für Heizgerät einbauen
(siehe Bild 3)

Den Halter für Heizgerät an drei Metallgummipuffern verschrauben.
Der obere rechte Metallgummipuffer bleibt noch frei.

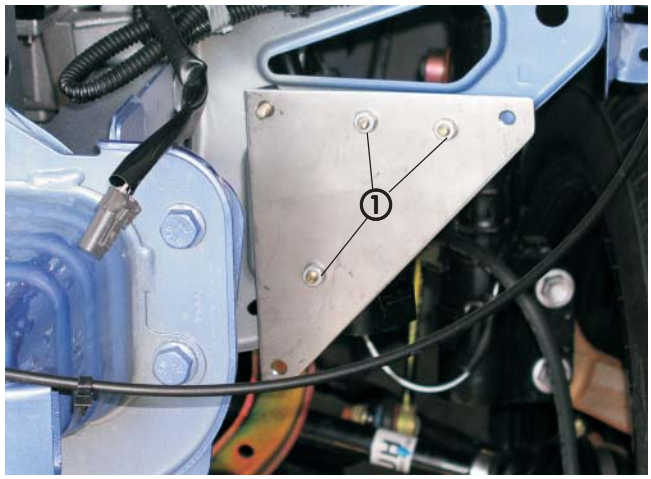


Bild 3

① Halter an drei Metallgummipuffern verschraubt

HYDRONIC montieren

Gerätehalter vorbereiten und montieren
(siehe Bilder 4 und 5)

Die linke untere Befestigungslasche des Gerätehalters entfernen.

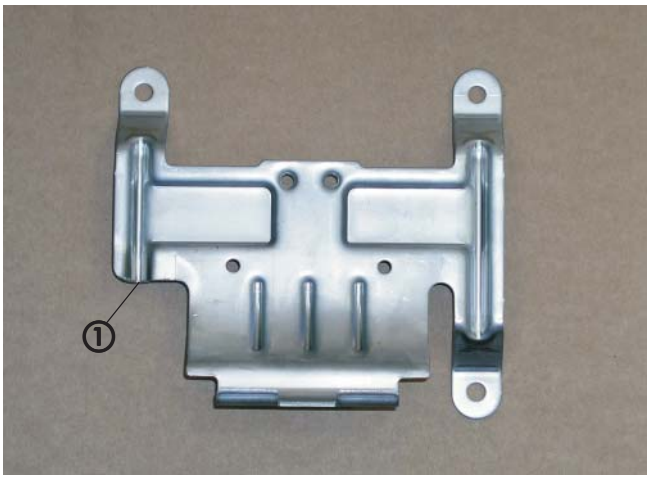


Bild 4

① Befestigungslasche des Gerätehalters entfernt

Den Gerätehalter senkrecht, mit der Kralle nach links zeigend, an den Befestigungspunkten des Halters montieren.

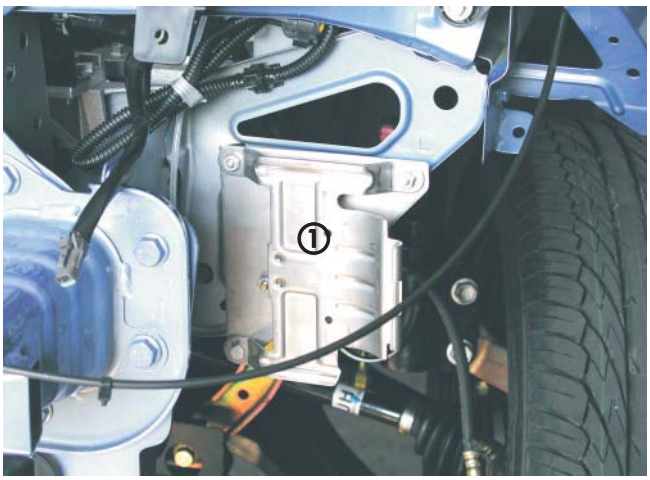


Bild 5

① Gerätehalter eingebaut

***HYDRONIC* einbauen**
(siehe Bilder 6 bis 8 und Skizze 2)

Den Abgasschalldämpfer am Z-Winkel - aus dem Einbausatz - vormontieren.



Bild 6

① Abgasschalldämpfer vormontiert

HYDRONIC in den Gerätehalter einsetzen.
HYDRONIC mit der Befestigungsschraube M6x97 mit $6^{+0,5}$ Nm an der unteren Gewindebohrung M6 im Gerätehalter verschrauben.
Dabei den Abgasschalldämpfer mit dem vormontierten Z-Winkel mit verschrauben.

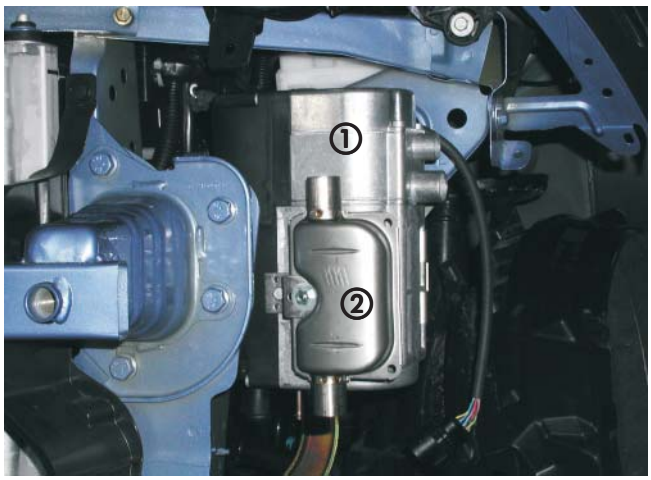
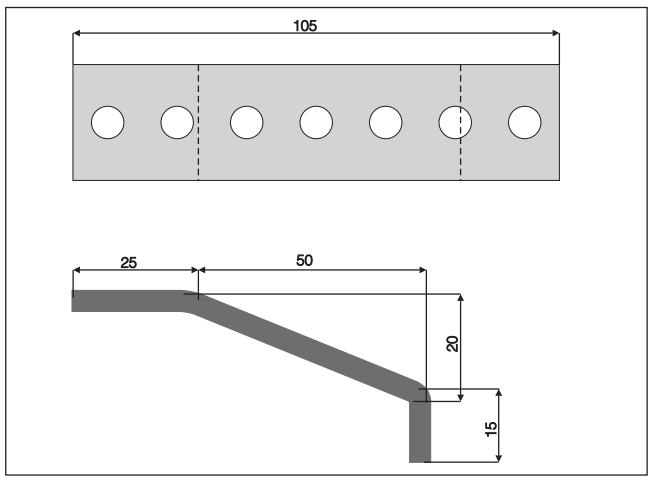


Bild 7

① *HYDRONIC* im Gerätehalter montiert
② Abgasschalldämpfer eingebaut

Den Halter mit einer Strebe am Längsträger stabilisieren. Dazu die Strebe entsprechend der Skizze aus Lochband fertigen.



Skizze 2

Die Strebe an der Rückseite des unteren Metallgummipuffers und der vorhandenen Gewindebohrung M6 am Längsträger verschrauben.

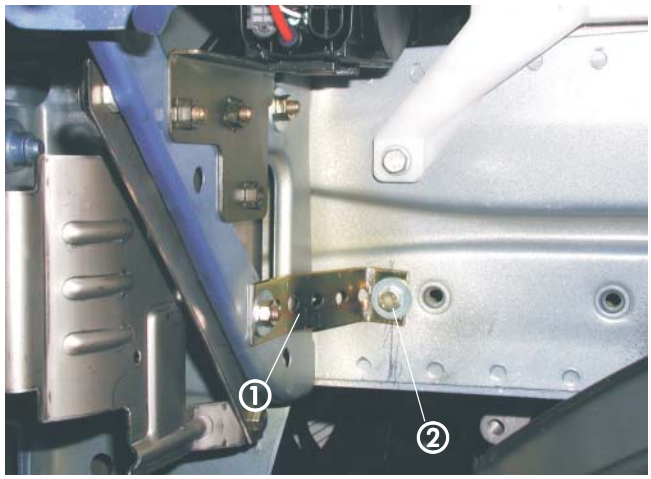


Bild 8

① Strebe eingebaut
② Strebe an Gewindebohrung verschraubt

3 Abgas- und Verbrennungsluftführung

Abgasführung

Abgasrohr montieren
(siehe Bild 9)

Das Abgasrohr mit Länge 220mm an der *HYDRONIC* anschließen.
Abgasrohr mit dem Glasgewebeschlauch überziehen und im Bogen zum oberen Stutzen des Abgasschalldämpfers führen.
Abgasrohr mit Rohrschellen an den Stutzen der *HYDRONIC* und des Abgasschalldämpfers befestigen.

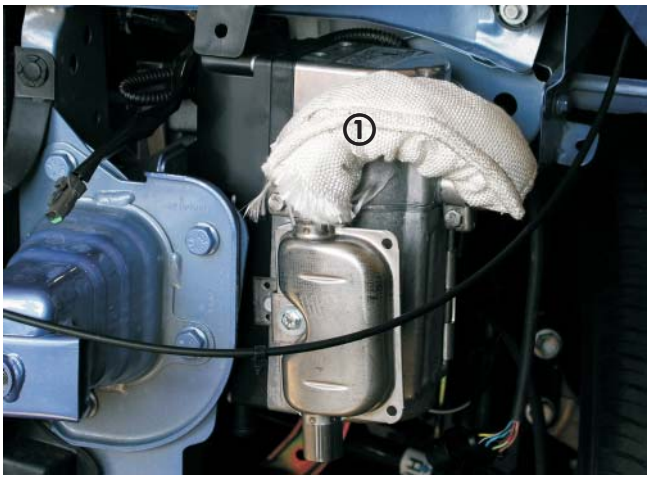


Bild 9

① Abgasrohr mit Glasgewebeschlauch angeschlossen

Abgasendrohr einbauen
(siehe Bilder 10 und 11)

Das Abgasendrohr mit Endhülse auf eine Länge von 320mm zuschneiden.
Abgasendrohr mit Rohrschelle am Austrittstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen und zur Unterverkleidung im Bogen nach hinten führen.
Endstück mit Enhülse nach unten biegen.

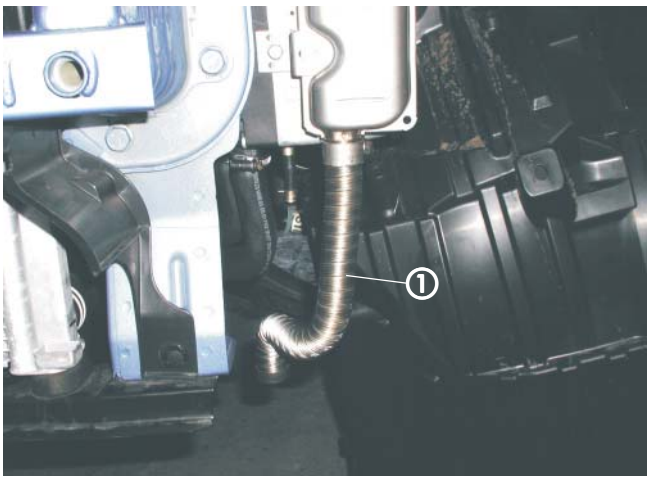


Bild 10

① Abgasendrohr am Abgasschalldämpfer montiert

Unter dem Endstück in die Unterverkleidung eine Bohrung Ø 41mm einbringen und die Tülle für Abgasrohr einknöpfen.
Bei der Endmontage Abgasendrohr durch die Tülle führen.



Bild 11

① Tülle für Abgasrohr

Verbrennungsluftführung

(siehe Bild 12)

Den Verbrennungsluftschlauch Länge 400mm mit Schlauchschelle 25mm an der *HYDRONIC* anschließen und über der *HYDRONIC* unter die Batterie verlegen.
Verbrennungsluftschlauch an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.
An der tiefsten Stelle des Verbrennungsluftschlauches eine Kondensatbohrung Ø 4mm bohren.
Am Ende des Verbrennungsluftschlauches Endhülse aufschrauben.

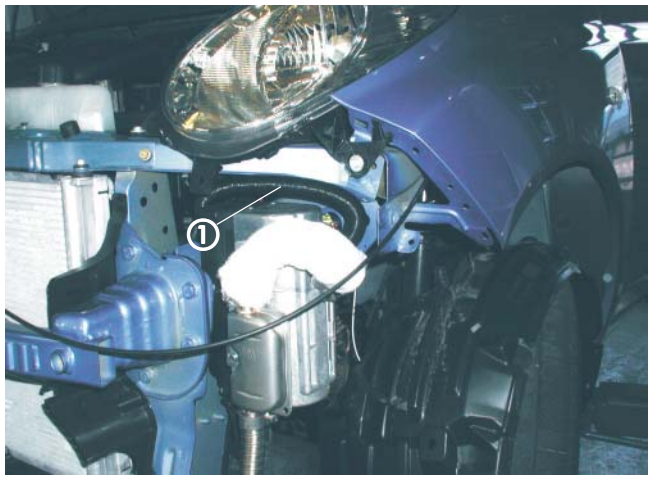


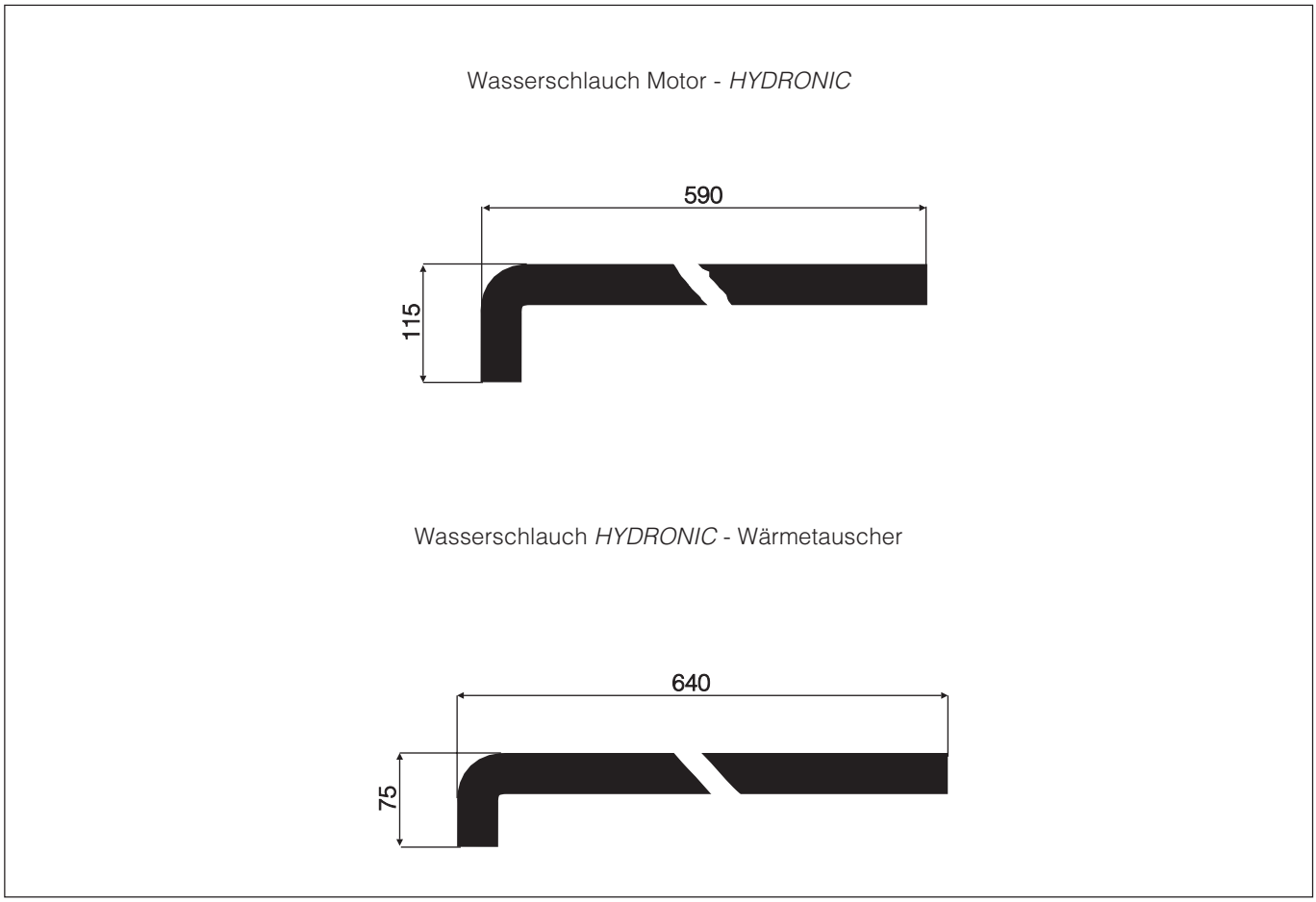
Bild 12

① Verbrennungsluftschlauch

Wasserschläuche vorbereiten

Wasserschläuche für Benzinfahrzeuge vorbereiten
(siehe Skizze 3)

Die Wasserschläuche entsprechend der Skizze zuschneiden und vorbereiten.



Skizze 3

Wasserschläuche für Dieselfahrzeuge vorbereiten
(siehe Skizze 4)

Die Wasserschläuche entsprechend der Skizze zuschneiden und vorbereiten.

Wasserschlauch Motor - *HYDRONIC*



Wasserschlauch *HYDRONIC* - Wärmetauscher



Skizze 4

Wasservorlaufschlauch trennen

bei Fahrzeugen mit Benzinmotor
(siehe Bild 13)

Den Wasservorlaufschlauch vom Motor zum Wärmetauscher hinter dem 90°-Bogen nach dem Anschluß am Motor genau an der Reduzierung trennen.
Reduzierhülse entfernen und 90°-Bogen am Motor um 180° nach vorn drehen.



Bild 13

① Wasservorlaufschlauch mit Reduzierung

bei Fahrzeugen mit Dieselmotor
(siehe Bild 14)

Den Wasserschlauch Motor - Wärmetauscher am Motor lösen und abziehen.

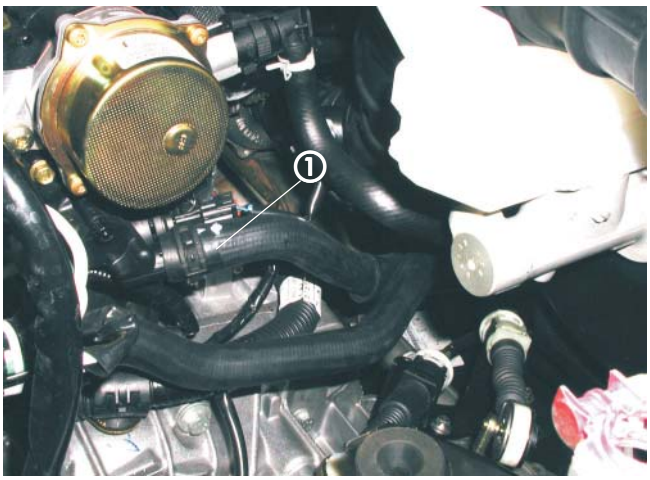


Bild 14

① Trennstelle im Wasservorlaufschlauch

Wasserschläuche verlegen und anschließen

Fahrzeuge mit Benzin- und Dieselmotor
(siehe Bild 15)

Die vorbereiteten Wasserschläuche mit den 90°-Bögen Ø 18mm an der *HYDRONIC* anschließen und im Bogen über das Getriebe zur Trennstelle führen.
An der Schräge der Unterkante des Länggsträgers Kantenschutz anbringen.

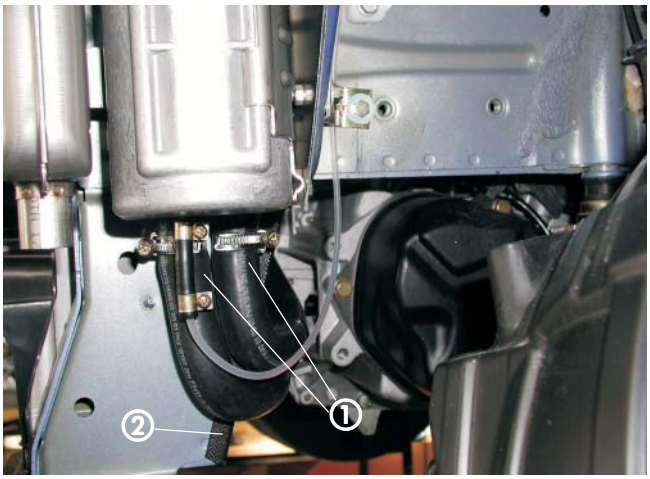


Bild 15

① Wasserschläuche an der *HYDRONIC* angeschlossen
② Kantenschutz

4 Wasserkreislauf

bei Fahrzeugen mit Benzinmotor
(siehe Bild 16 und Skizze 5)

Die vom Heizgerät in den Motorraum geführten Wasserschläuche an den Trennstellen des Wasservorlaufschlauches mit Reduzierhülsen Ø 18/ 20mm anschließen.

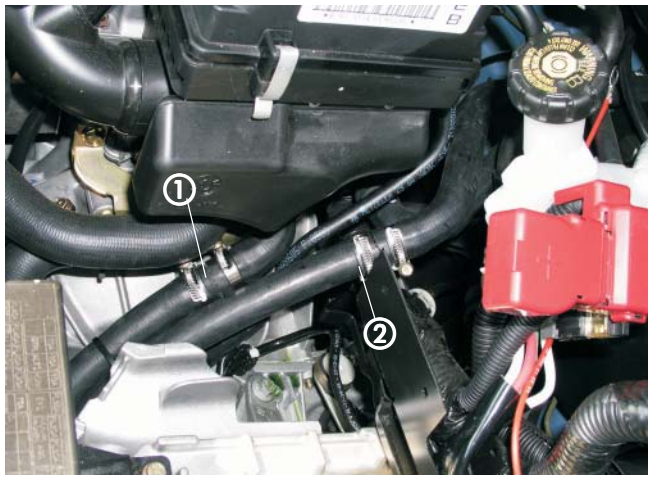


Bild 16

① Wasserschlauch Motor - *HYDRONIC*
② Wasserschlauch *HYDRONIC* - Wärmetauscher

bei Fahrzeugen mit Dieselmotor
(siehe Bild 17 und Skizze 5)

Die vom Heizgerät in den Motorraum geführten Wasserschläuche zur Trennstelle des Wasservorlaufschlauches führen.
Den Wasserschlauch Motor - *HYDRONIC* im Bogen verlegen und mit dem Reduzierschlauch Ø 18/ 20mm direkt am Wasseraustrittstutzen des Motors anschließen. Den Wasserschlauch *HYDRONIC* - Wärmetauscher mit Reduzierhülse Ø 18/ 20mm am vom Motor abgezogenen Schlauch anschließen.

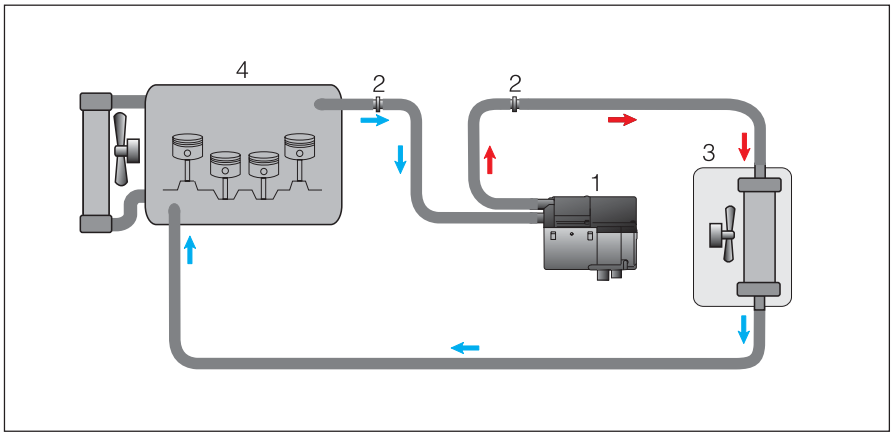


Bild 17

① Wasserschlauch Motor - *HYDRONIC*
② Wasserschlauch *HYDRONIC* - Wärmetauscher

Bitte beachten!

Wasserschläuche der *HYDRONIC* vor dem endgültigen Anschließen am Wasserkreislauf des Fahrzeuges mit Kühlflüssigkeit befüllen.
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern sichern.



① *HYDRONIC*
② Reduzierhülsen Ø 18/ 20mm
③ Wärmetauscher
④ Motor

Skizze 5

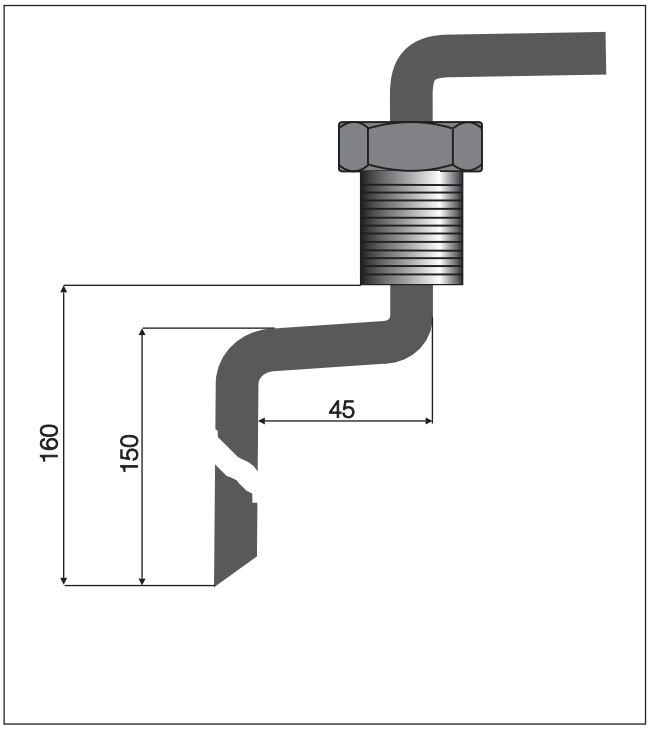
Tankarmatur ausbauen

Unter der ausgebauten Sitzbank den Deckel über der Tankarmatur öffnen.
Kraftstoffleitungen und Kabelanschluss der Tankarmatur lösen.
Tankarmatur unter Verwendung des Spezialwerkzeuges lösen und ausbauen.

Tankentnehmer einbauen

bei Fahrzeugen mit Benzinmotor
(siehe Skizze 6 sowie Bilder 18 und 19)

Das Steigrohr des Tankentnehmers - aus dem Rüstsatz Tankanschluß PKW - auf eine Länge von 220mm zuschneiden.
Das Steigrohr entsprechend der Skizze und des Bildes 18 formen.



Skizze 6

Die Bohrung im Oberteil der Tankarmatur mit Ø 10mm fertigen und den Tankentnehmer einbauen. Tankentnehmer von unten fest verschrauben.

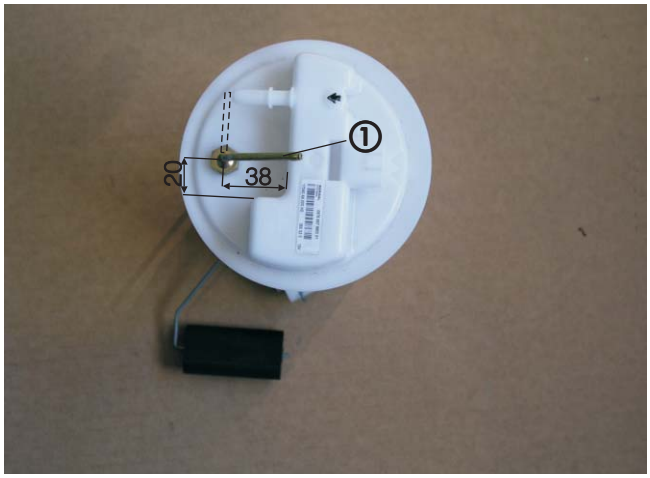


Bild 18

① Tankentnehmer eingebaut

Bei der Ausrichtung des Steigrohres darauf achten, daß die Bewegung des Schwimmers der Tankanzeige nicht beeinträchtigt wird.
Das untere Ende des Steigrohres abschrägen.
Darauf achten, daß bei zusammengedrückter Armatur das Steigrohr den Tankboden nicht berührt.

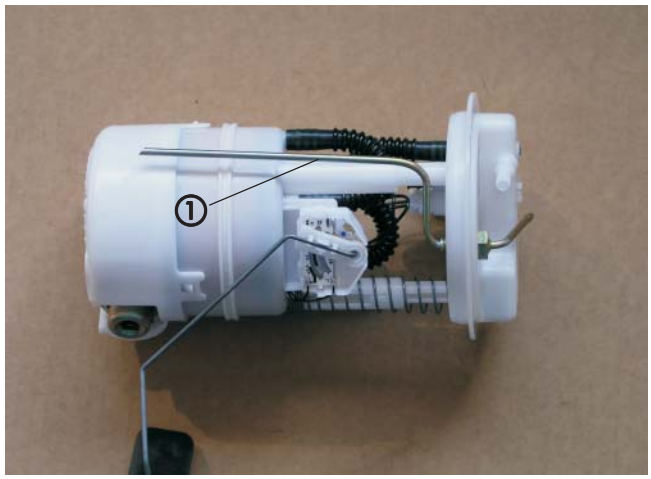
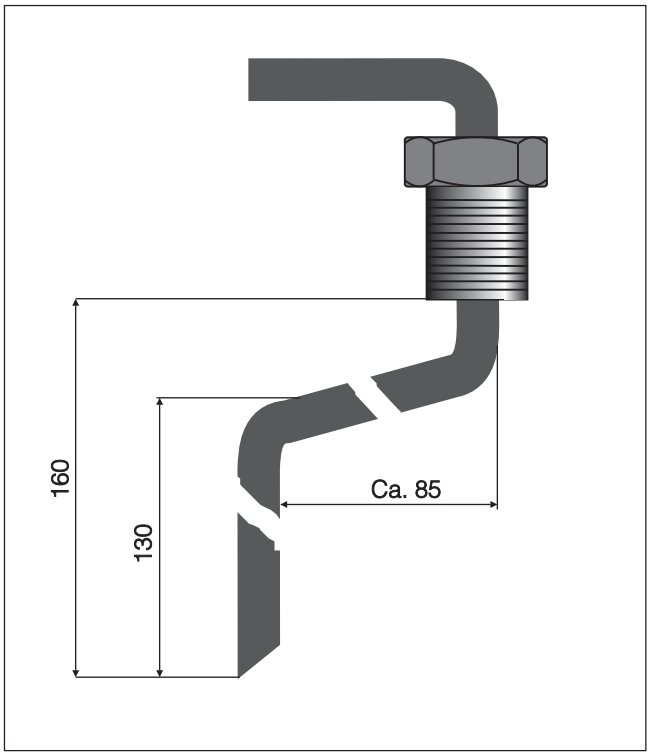


Bild 19

① Steigrohr des Tankentnehmers

bei Fahrzeugen mit Dieselmotor
(siehe Skizze 7 sowie Bilder 20 und 21)

Das Steigrohr des Tankentnehmers - aus dem Rüstsatz Tankanschluß PKW - auf eine Länge von 240mm zuschneiden.
Das Steigrohr entsprechend der Skizze und des Bildes 20 formen.



Skizze 7

Die Bohrung im Oberteil der Tankarmatur mit Ø 10mm fertigen und den Tankentnehmer einbauen.
Tankentnehmer von unten fest verschrauben.

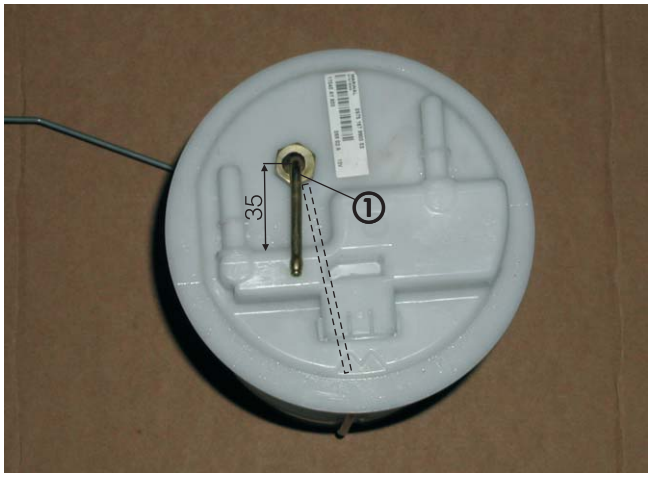


Bild 20

① Tankentnehmer eingebaut

Steigrohr so einbauen, daß es sich etwa gegenüber dem Schwimmer der Tankanzeige befindet und entlang des Unterteils der Armatur verläuft.
Das untere Ende des Steigrohres abschrägen.
Darauf achten, daß bei zusammengedrückter Armatur das Steigrohr den Tankboden nicht berührt.

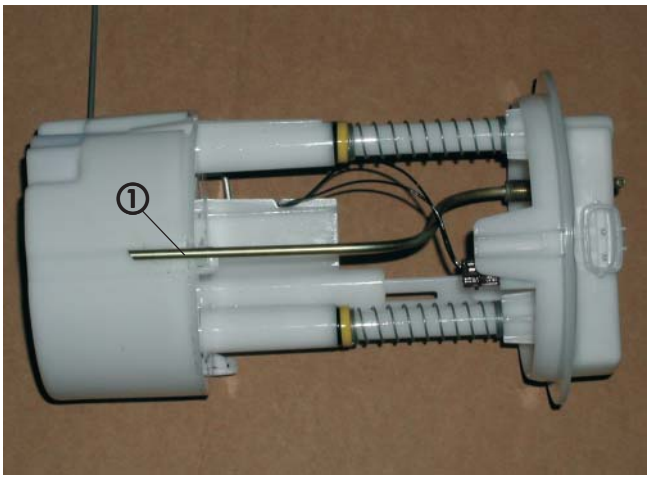


Bild 21

① Steigrohr des Tankentnehmers

Tankarmatur einbauen

bei Fahrzeugen mit Benzinmotor
(siehe Bild 22)

Tankarmatur wieder in den Tank einbauen und anschließen.
Dabei auf den korrekten Sitz der Dichtung und auf die Einbaulage (Pfeile) achten.
Am Sauganschluß des Tankentnehmers das Kraftstoffrohr Ø 4 x 1, Länge ca. 1000mm, mit Kraftstoffschlauch Ø 3,5 x 3, Länge 50mm, anschließen und vor den Tank verlegen.

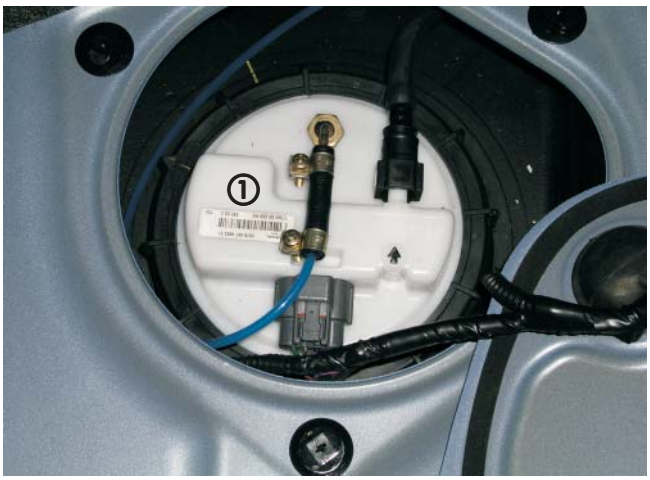


Bild 22

① Tankarmatur angeschlossen

bei Fahrzeugen mit Dieselmotor
(siehe Bild 23)

Tankarmatur wieder in den Tank einbauen und anschließen.
Dabei auf den korrekten Sitz der Dichtung und auf die Einbaulage (Pfeile) achten.
Am Sauganschluß des Tankentnehmers das Kraftstoffrohr Ø 4 x 1, Länge ca. 6000mm, mit Kraftstoffschlauch Ø 3,5 x 3, Länge 50mm, anschließen und entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen vor den Tank verlegen.

Bitte beachten!

Die Tankarmatur sollte wegen der Ausdehnung des Tankes nicht länger als 10min. ausgebaut sein.

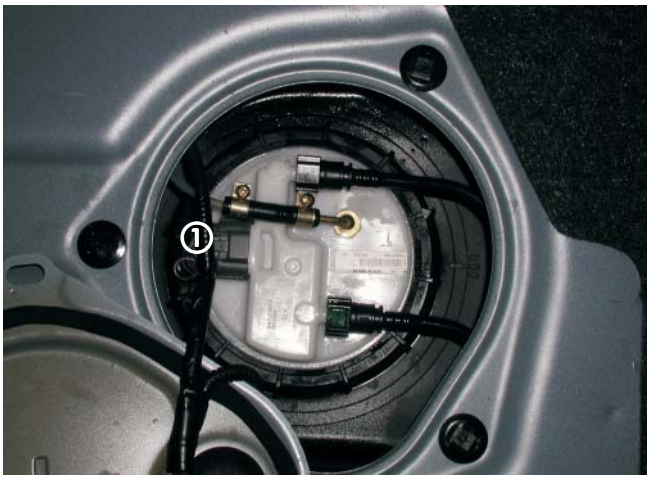


Bild 23

① Tankarmatur angeschlossen

Dosierpumpe einbauen und anschließen

nur Fahrzeuge mit Benzinmotor
(siehe Bild 24)

Die Dosierpumpe mit dem Gummiträger am Versteifungsblech vor dem Tank verschrauben.
Dosierpumpe montieren, dabei eine Mindestneigung der Dosierpumpe von 15° mit der Druckseite nach oben einhalten.
Den Saugstutzen Ø 6mm der Dosierpumpe durch den Saugstutzen Ø 4mm aus dem Kit Tankanschluß ersetzen.
Das Kraftstoffrohr Ø 4 x 1 vom Tankentnehmer auf die erforderliche Länge schneiden, mit Moosgummischlauch überziehen und mit Gummischlauch Ø 3,5 x 3, Länge 50mm, am Saugstutzen der Dosierpumpe anschließen.

Kraftstoffrohr verlegen

nur Fahrzeuge mit Benzinmotor
(siehe Bild 24)

Das Kraftstoffrohr Ø 4 x 1,25 von der Dosierpumpe zum Heizgerät mit Gummischlauch Ø 3,5 x 3 Länge 50mm an der *HYDRONIC* anschließen, mit Moosgummischlauch überziehen und am Kabelstrang „Dosierpumpe“ befestigen.
Das Kraftstoffrohr Ø 4 x 1,25 und den Kabelstrang „Dosierpumpe“ vom Heizgerät aus entlang der Kraftstoffleitungen des Fahrzeuges am Fahrzeugunterboden bis zur Dosierpumpe verlegen.
Kraftstoffrohr und Kabelstrang ablängen und mit Kabelbindern befestigen.
Das Kraftstoffrohr mit Gummischlauch Ø 3,5 x 3 Länge 50mm am Druckstutzen der Dosierpumpe anschließen. Am Kabelstrang den Stecker anschlagen und die elektrische Verbindung zur Pumpe herstellen.

nur Fahrzeuge mit Dieselmotor
(siehe Bild 25)

Das Kraftstoffrohr Ø 4 x 1 von der Tankarmatur mit Moosgummischlauch überziehen und entlang der Kraftstoffleitungen des Fahrzeuges am Fahrzeugunterboden bis zur *HYDRONIC* verlegen.
Kraftstoffrohr ablängen und mit Gummischlauch Ø 3,5 x 3 Länge 50mm an der *HYDRONIC* anschließen.
Das Kraftstoffrohr mit Kabelbindern befestigen.

Bitte beachten!

Kraftstoffrohr nur mit scharfem Messer ablängen.
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Bei der Verlegung von Kraftstoffleitungen unbedingt auf genügend Abstand zu heißen Fahrzeugteilen achten.

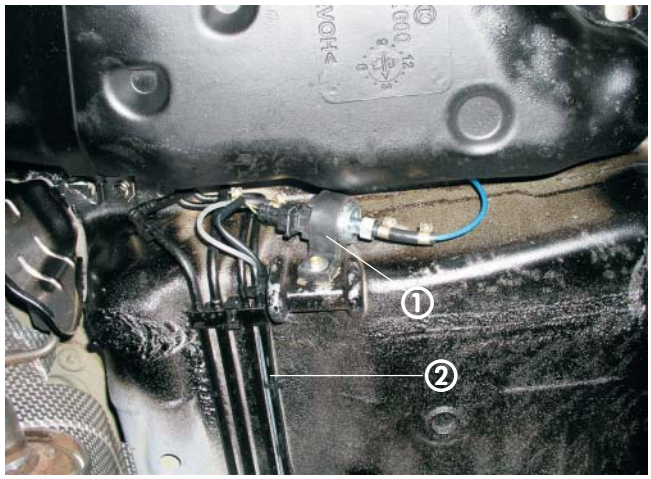


Bild 24

① Dosierpumpe angeschlossen
② Kraftstoffrohr und Kabelstrang Dosierpumpe

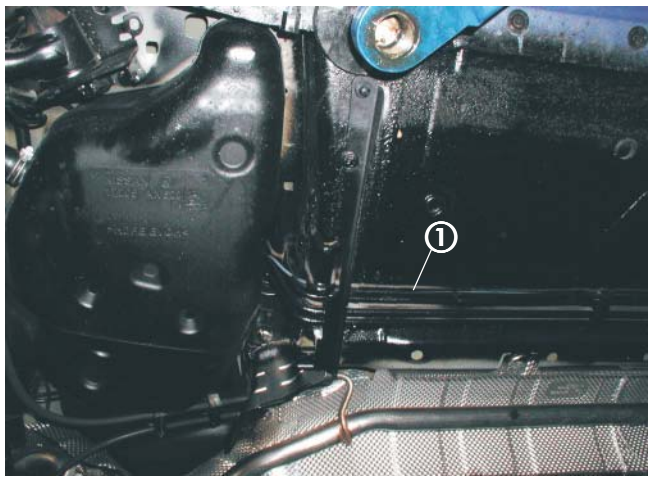


Bild 25

① Kraftstoffrohr verlegt

Sicherungshalter und Gebläserelais montieren

(siehe Bild 26)

Kabelbaum an der *HYDRONIC* anschließen.
Kabelstrang „Stromversorgung“ zum Sicherungshalter verlegen, Kabel ablängen und Steckkontakte ancrimpen. Steckkontakte in den Sicherungshalter einsetzen.

Kabelfarbe rot:.....	0,5mm² = 5A
Kabelfarbe rot:.....	2,5mm² = 20A
Kabefarbe rot/ weiß:.....	4,0mm² = 25A

Den Stecksockel des Gebläserelais und den Sicherungshalter, dreifach, an der linken Seite der Motorschottwand mit Blechtreibschrauben befestigen.
Die Stromversorgung Plus und Minus an den Anschlüssen der Batterie herstellen.



Bild 26

① Sicherungshalter und Gebläserelais

Kabelverlegung

(siehe Bild 27)

Die Kabelstränge „Gebläseansteuerung“ und „Bedieneinrichtung“ durch die vorhandene Kabeltülle hinter dem linken Stoßdämpferdom in den Innenraum verlegen.

zusätzlich bei Fahrzeugen mit Klimaautomatik:

Bei Fahrzeugen mit Klimaautomatik zusätzlich ein Kabel 1sw/ws vom Kontakt 86 des Gebläserelais mit in den Innenraum führen.



Bild 27

① Kabeldurchführung in den Innenraum

Gebläseansteuerung

ohne oder mit manueller Klimaanlage
(siehe Bild 28 und Skizze 8)

Die Ansteuerung des Gebläses erfolgt hinter dem Handschuhfach am zweipoligen Stecker des Gebläsemotors. Das Kabel 2,5bl trennen und die Kabel 4sw und 4sw/vi entsprechend des Schaltplanes mit Steckverbindern anschließen.

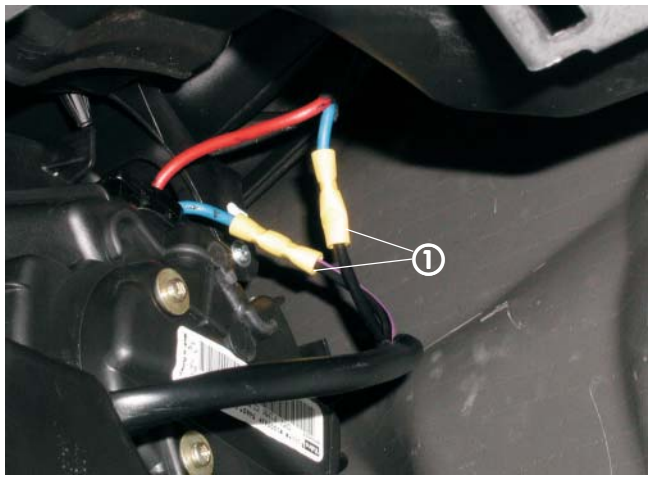
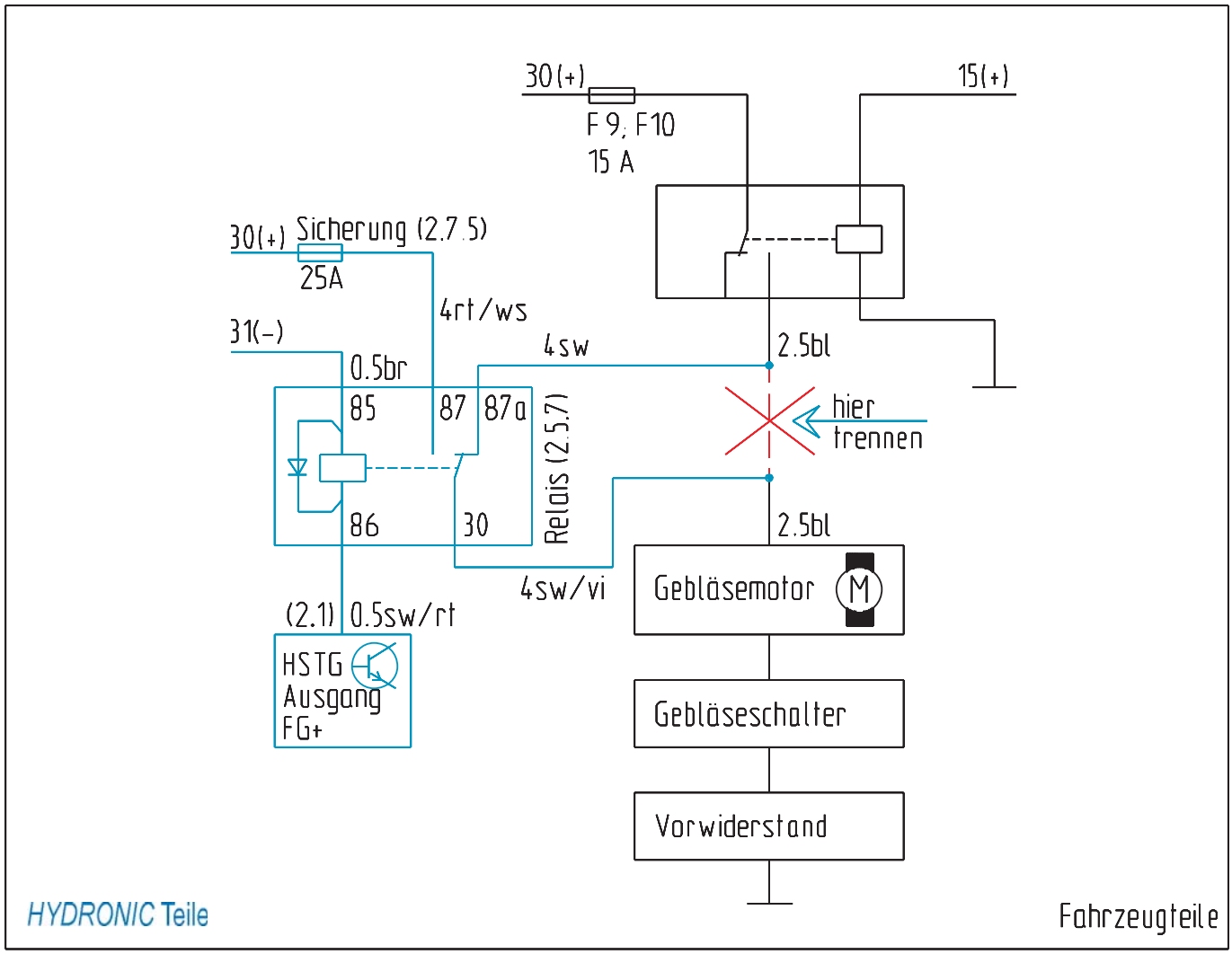


Bild 28

① Kabel 4sw und 4sw/vi angeschlossen



Skizze 8

Fahrzeuge mit Klimaautomatik
(siehe Bilder 29 bis 32 sowie Skizzen 9 und 10)

Die Ansteuerung des Gebläses und die Stromversorgung des Steuergerätes der Klimaautomatik erfolgt am Sicherungs-und Relaisblock links unter der Armaturentafel.
Den Sicherungs- und Relaisblock lösen.
Das Kabel 2,5gn vom Gebläserelais des Fahrzeuges zu den Sicherungen F 9 und F 10 trennen.
Die Kabel 4sw/vi und 4sw entsprechend des Schaltplanes mit Steckverbindern anschließen.
Dabei ein Kabel 1rt/ws am kabel 4sw/vi mit anschließen.
Das Kabel 1rt/ws mit der zusätzlichen Sicherung (Fzus.) absichern.

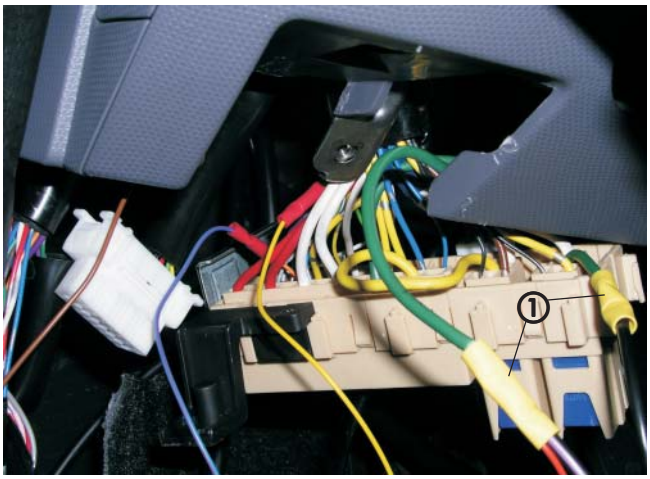
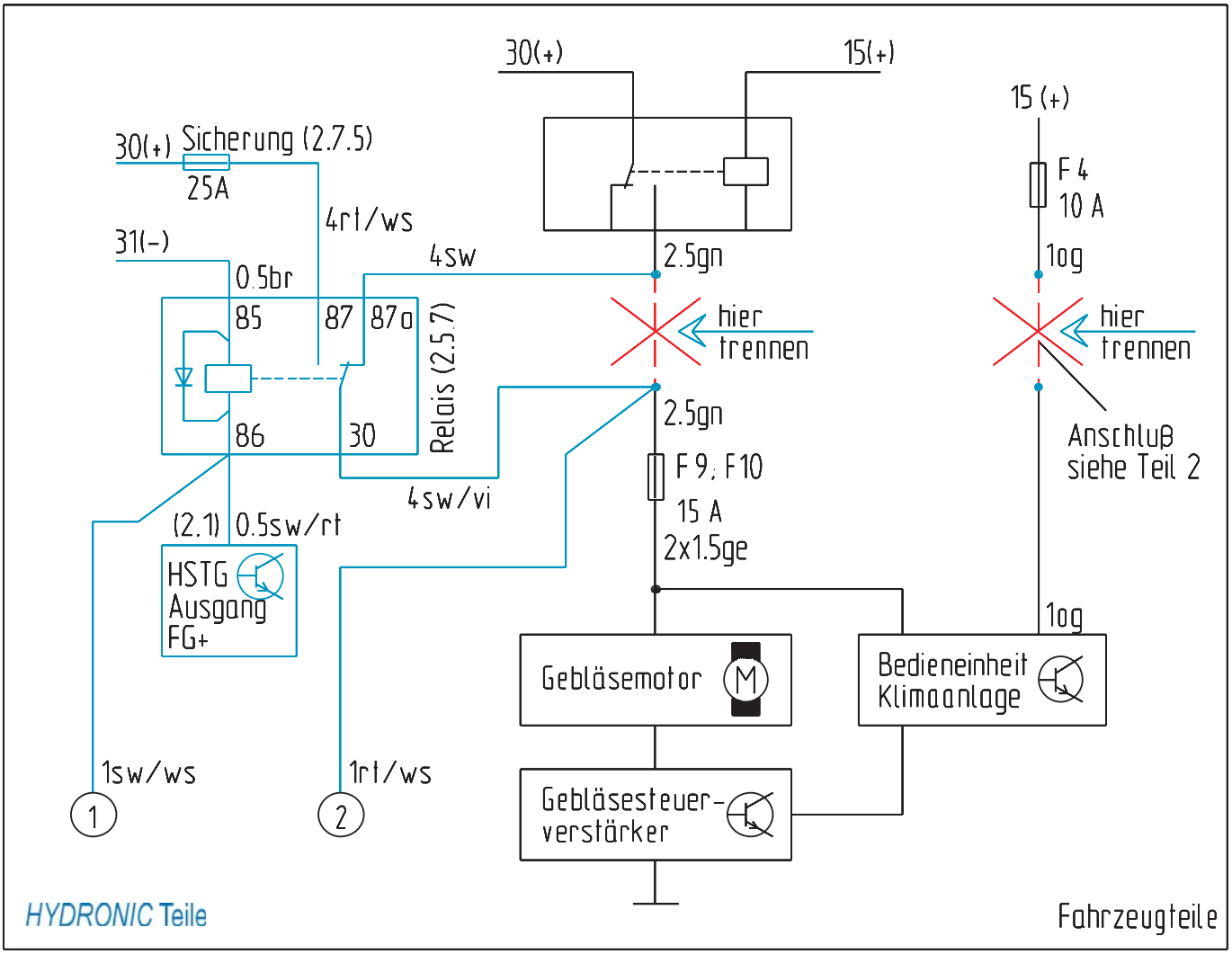


Bild 29

① Kabel 4sw, 4sw/vi und 1rt/ws angeschlossen



Skizze 9

Die Bedieneinheit der Klimaautomatik ausbauen.
Dazu die Abdeckung oberhalb der Instrumenten-verkleidung mit einem mit Klebeband umwickelten Schraubendreher aushebeln.
Unterseite der Abdeckung festhalten und gerade herausziehen, dabei die Metallclips abziehen. Stecker der Audioeinheit abziehen.

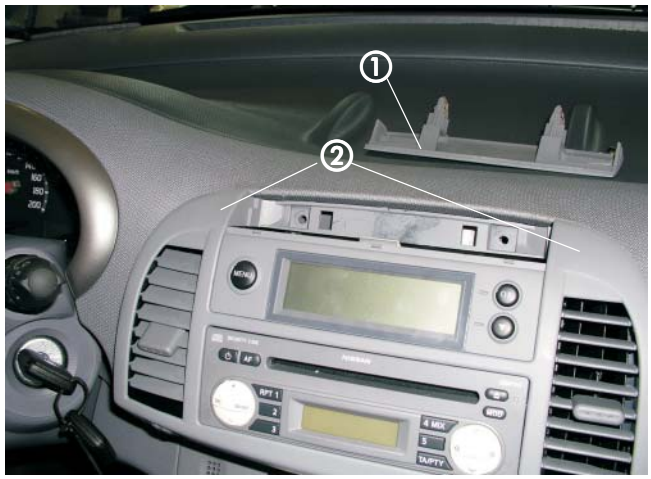


Bild 30

① Verkleidung ausgebaut
② Metallclips

Schrauben der Bedieneinheit der Klimaautomatik lösen.
Clips an der Unterseite der Bedieneinheit lösen und Bedieneinheit herausnehmen



Bild 31

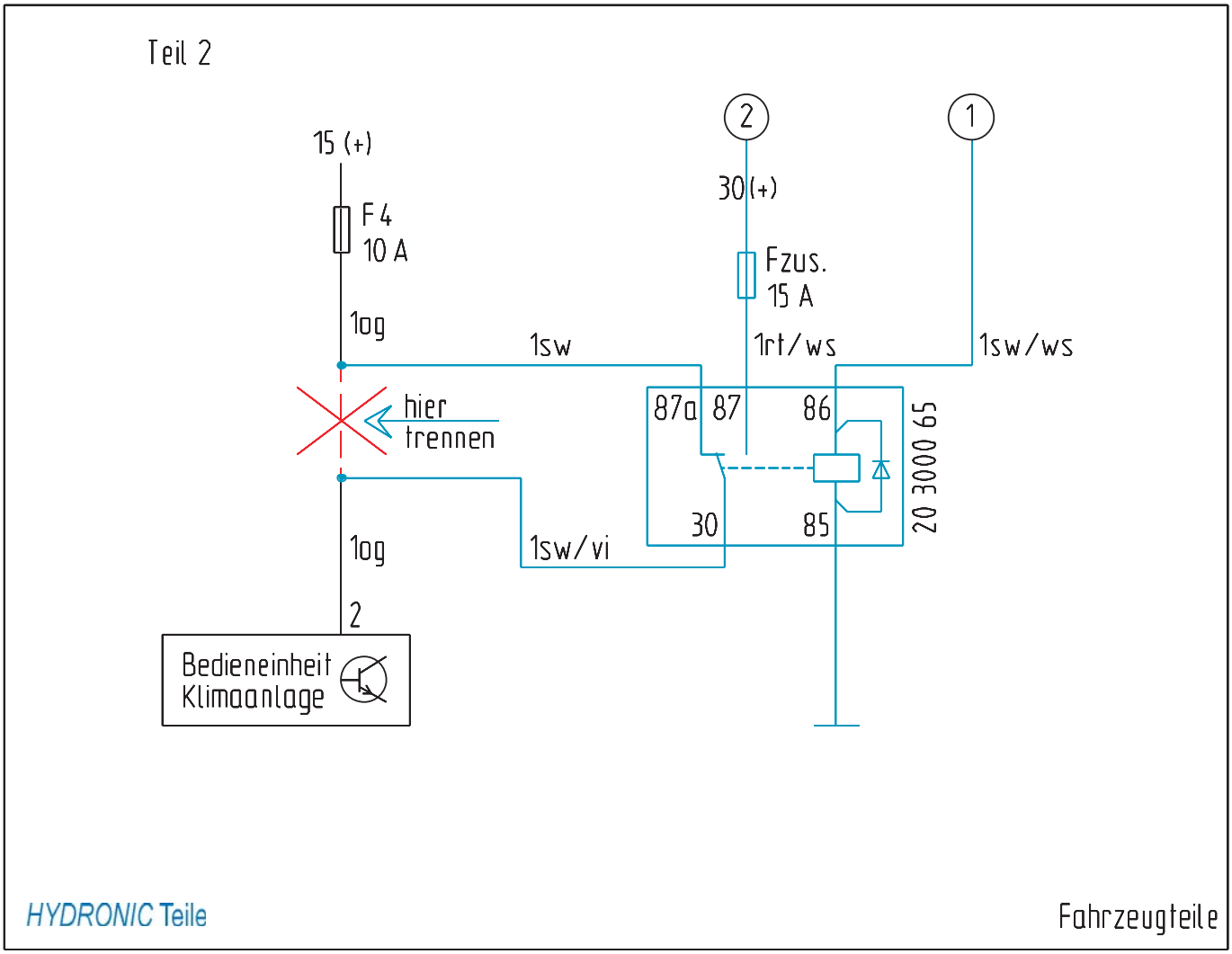
① Schrauben der Bedieneinheit
② Metallclips

Mit dem zusätzlichen Relais wird die Bedieneinheit der Klimaautomatik angesteuert.
Das Kabel 1og an Kammer 2 des schwarzen Steckers links an der Bedieneinheit trennen und die Kabel 1sw/vi und 1sw entsprechend des Schaltplanes anschließen.



Bild 32

① Kabel 1sw/vi und 1sw angeschlossen


Teil 2
15 (+)
F 4
10 A
1og
1sw
hier
trennen
1og
2
Bedieneinheit
Klimaanlage
2
30 (+)
Fzus.
15 A
1rt/ws
1sw/vi
87a
87
86
30
85
20 3000 65
1
1sw/ws
HYDRONIC Teile
Fahrzeugteile

Skizze 10

Mini-Uhr einbauen

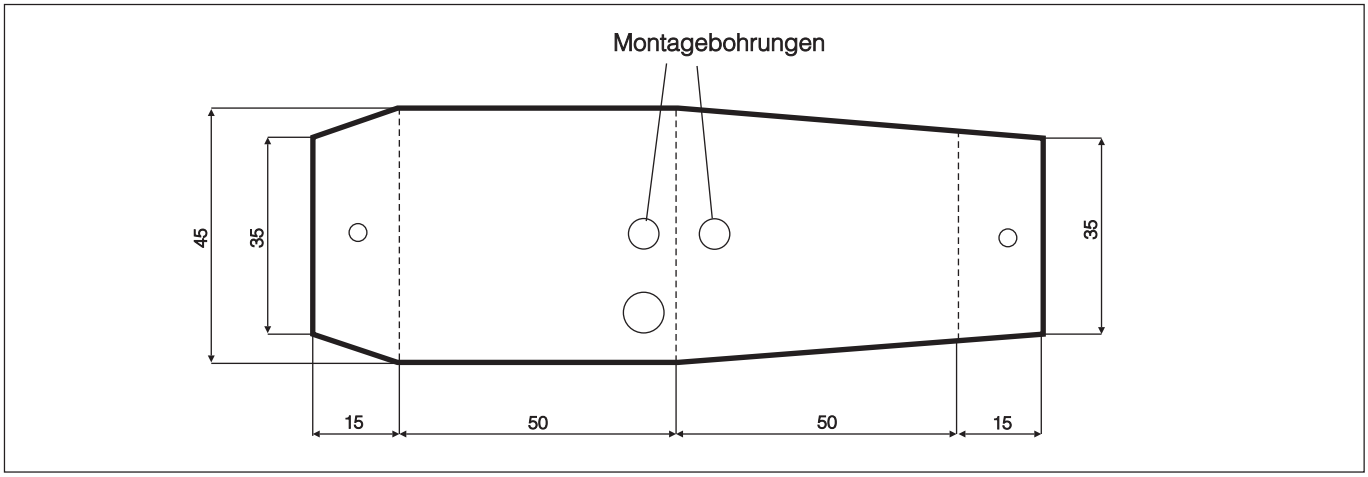
(siehe Bild 33 sowie Skizzen 11 und 12)

Die Mini-Uhr auf der linken Seite der Armaturentafel rechts neben der elektrischen Außenspiegelverstellung in dem kleinen Ablagefach montieren. Dazu aus Kunststoff einen Halter entsprechend der Skizze fertigen und linksseitig in dem Fach befestigen.
Die Schablone auf die rechteckige Vorderseite des Halters aufkleben und das Bohrschema übertragen. Bohrungen anfertigen.
Mini-Uhr montieren. Kabelstreckverbindung zum Leitungsstrang der Bedieneinrichtung herstellen.
Armaturentafel endgültig montieren.

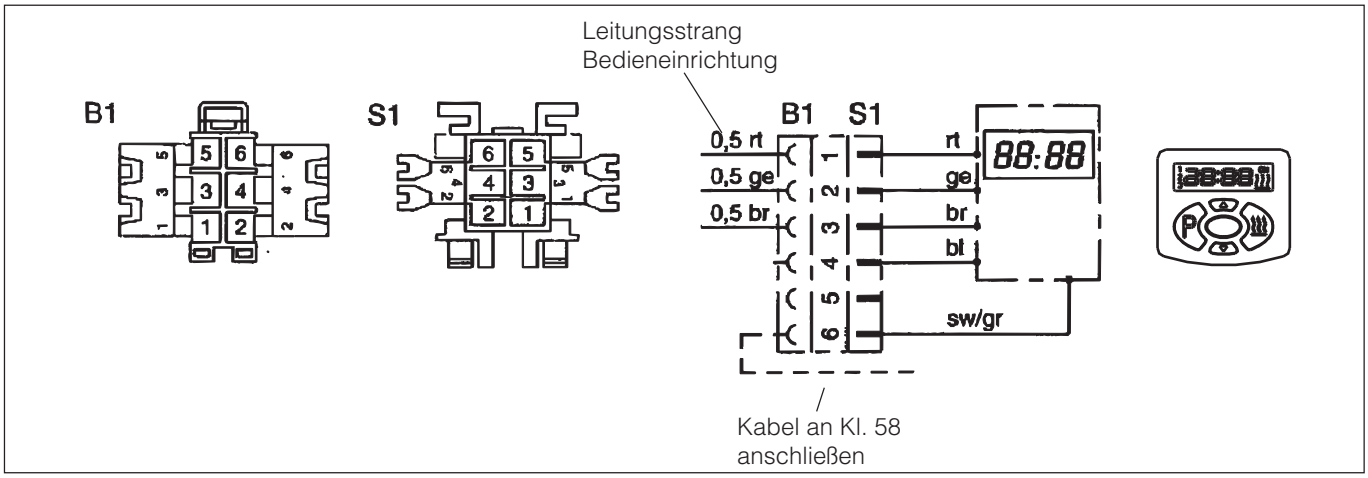


Bild 33

① Mini-Uhr montiert



Skizze 11



Skizze 12

7 Nach der Montage

Fahrzeug komplettieren

- Batteriehalterung und Batterie einbauen.
- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Motor starten, Kühlsystem entlüften und auf Dichtheit prüfen, fehlendes Kühlwasser nachfüllen.
- Bitte beachten Sie auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems.

Bitte beachten!

Das Kühlsystem ausschließlich mit der vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Kühlflüssigkeit befüllen.

- Behördliche Vorschriften und Sicherheitshinweise in der Technischen Beschreibung beachten.

Inbetriebnahme des Heizgerätes

- *HYDRONIC* am Bedienelement einschalten.
  Siehe Bedienungssanleitung - Bedienelement.